

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/-in als Softwareentwickler/-in (m/w/d) im Projekt „Wissens-Aggregator Mittelalter und Frühe Neuzeit (WIAG)“

Die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

sucht zum 1.1.2020 für das Drittmittelprojekt „Wissens-Aggregator Mittelalter und Frühe Neuzeit (WIAG)“ in Göttingen eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/-in als Softwareentwickler/-in (m/w/d)

mit einem Umfang von 100% der regelmäßigen Arbeitszeit (TV-L E 13). Die Stelle ist teilzeitgeeignet und bis zum 31.12.2022 befristet.

Die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen ist die größte außeruniversitäre Einrichtung Niedersachsens auf dem Gebiet der geisteswissenschaftlichen Grundlagenforschung. Mit ihren wissenschaftlichen Projekten treibt sie die Digitalisierung in der Forschung voran und setzt sich für die freie Zugänglichkeit wissenschaftlicher Publikationen im Internet ein.

Im Rahmen der Ausschreibung „Geistes- und Kulturwissenschaften – digital“ fördert das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur aus Mitteln des Niedersächsischen Vorab ein innovatives Forschungsprojekt, das von den Akademievorhaben Deutsche Inschriften und Germania Sacra ab dem 1.1.2020 durchgeführt werden wird. Mit WIAG entsteht ein komplexes Online-Informationssystem, das der Verarbeitung, Anreicherung und Vernetzung von Daten aus Sach- und Schriftquellen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit dienen wird. Kernkomponenten des Systems sind ein digitales Redaktionssystem sowie eine fachspezifische Normdatensammlung.

Aufgaben:

- Konzeption, Evaluation und Auswahl geeigneter Software und Tools, eigenverantwortliche technische Umsetzung des Systems
- Konzeption und Implementierung von Datenmodellen, Datenschnittstellen und Austauschformaten
- Design und Entwicklung des Back- und Front-Ends
- Aufbau und Einrichtung der technischen Infrastruktur (Server-Landschaft, Datenbankinfrastruktur)
- Erstellung der Projektdokumentation und eines Entwicklerhandbuchs

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Vergleichbares) im Bereich Informatik, Informationswissenschaften oder Digital Humanities oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- Professionelle Erfahrung im Bereich der Softwareentwicklung und Programmierung
- Erfahrungen im Umgang mit modernen Webtechnologien und -frameworks
- Gute Kenntnisse in modernen Programmiersprachen (z.B. Python, Java, PHP)
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Datenmodellierung und der Nutzung von X-Technologien und zugehöriger Standards (z.B. TEI Guidelines P5)
- Linux-Kenntnisse (bevorzugt in der Server-Administration)

Erwünscht:

- Erfahrung mit der Entwicklung von Datenschnittstellen
- Kenntnisse der Konzepte und Technologien des Semantic Web
- Vertrautheit mit dem Versionierungssystem Git und agilen Entwicklungsmethoden
- Interesse an dem Arbeitsgebiet der Digital Humanities

Weitere Informationen zum Projekt unter: [diesem Link](#)

Die Akademie strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundlich und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen und vollständigen Unterlagen. Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 4.10.2019 per E-Mail an: Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Germania Sacra, z.H. Bärbel Kröger, bkroege@gwdg.de, Tel.: 0551/39-21558. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Reise- und Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie unter: <https://adw-goe.de/ueber-uns/datenschutzerklaerung/>.